

Hallo Ihr lieben Stacker, Familienangehörige und Stacking-Interessierte,

Ihr alle wisst, mit wie viel Herzblut und hohem persönlichen Engagement ich mit meinem Team jedes Jahr ein Stacking-Turnier organisiere. Umso schwerer fällt es mir nun, Euch das Verschieben (nicht die Absage!!!) der diesjährigen DM mitteilen zu müssen.



Die derzeit klar unkalkulierbare Situation im Zusammenhang mit dem Corona-Virus macht diese Entscheidung zu Gunsten der Gesundheit aller Teilnehmer, Zuschauer und auch meines Teams notwendig.

Bei aller emotionalen Freude auf diese tolle Veranstaltung und trotz aller bereits abgeschlossenen organisatorischen und auch finanziellen Vorbereitungen möchte ich als verantwortlicher Veranstalter mit Unterstützung durch die WSSA-Deutschland mich an den Empfehlungen des Robert-Koch-Institutes vom 28.02.2020 orientieren, die diese individuell zu bewertenden Faktoren für die Verschiebung/Absage von Veranstaltungen (hier nur ein Auszug) auführen:

Faktor	DM Höxter	Folgerung
<i>Ansammlung von vielen Menschen</i>	ca. 500 inkl. Team und Zuschauer	Trifft zu
<i>Hohe Dichte</i>	Ja, die Halle ist recht begrenzt	Trifft zu
<i>Personen aus betroffenen Regionen kommend</i>	teilweise leider ja	Trifft zu
<i>oder aus anderen (weltweiten) Risiko-Gebieten kommend</i>	Reisetätigkeit und Kontakte aller Anreisenden sind völlig unbekannt	?
<i>Vorerkrankungen oder akute Atembeschwerden</i>	völlig ungewiss	?
<i>(Ältere) Menschen mit Grunderkrankungen</i>	grundsätzlich ja	Trifft zu
<i>Anzahl, Interaktion und Intensität der Kontaktmöglichkeiten</i>	Begrüßung, Aufwärmbereich, Doppel, Staffel, Cafeteria, WC, Stacking-Material	Trifft zu
<i>Länge der Veranstaltung</i>	2-tägig mit Abendveranstaltung	Trifft zu
<i>Indoor-Veranstaltung</i>	Ja, ganztägig	Trifft zu
<i>Belüftungsmöglichkeiten</i>	keine Tür / kein Fenster außer Dachluke sind zu öffnen	Trifft zu
<i>Hände-Hygiene und sanitäre Einrichtungen</i>	(nur) 10 L Händedesinfektionsmittel vorrätig. Regional und auch im Internet nichts mehr lieferbar. Reicht nur für 1 Tag. Kein Flächendesinfektionsmittel mehr erhältlich. Sperrbestand in unserer Region für Krankenhäuser etc. Die sanitären Einrichtungen der Sport-Halle sind sub-optimal!	Trifft zu
<i>Eingangss-Screening</i>	nicht möglich	Trifft zu
<i>Abstand halten; auf enge Kontakte verzichten</i>	nicht möglich	Trifft zu
<i>Kontaktaufnahme mit Gesundheitsbehörde</i>	persönliche Abstimmung ist erfolgt	Trifft zu

Das Organisieren von größeren Veranstaltungen ist immer mit Risiko und Verantwortung verbunden. Heute möchte ich meiner Verantwortung für Eure/unsere Gesundheit gerecht werden und deutschlandweite Infektionsketten erst gar nicht entstehen lassen. Ich weiß, dass die Verschiebung auch für Euch unangenehme Begleiterscheinungen hat. Alle Bahnfahrer können zur Kostenerstattung von mir eine Bescheinigung erhalten. Das Hotel Niedersachsen verzichtet dankenswerter Weise auf Ausfallkosten für das Come Together und Eure dortigen Zimmer könnt Ihr grundsätzlich rechtzeitig (!) persönlich stornieren. In der Hoffnung auf eine mittelfristige Verbesserung der deutschlandweiten Situation arbeite ich jetzt bereits mit meinem Team an einer Ersatzveranstaltung und kann mir einen Termin zu Beginn der nächsten Saison vorstellen. Seid Euch ganz sicher, dass mir diese Entscheidung sehr schwer fällt. Für Euer Verständnis kann ich nur werben und mich für die Unterstützung durch die WSSA-Deutschland bedanken.

Mit Vorfreude auf ein baldiges Wiedersehen verbleibe ich/verbleiben wir mit sportlichen Grüßen der „speedy cUP!s“ sowie der WSSA-Deutschland
gez. Jörg Schilcher, Timo Böhm, Boris Konrad, Bianka Engelman

Kontakt: Jörg Schilcher, mail: joerg@speedycups.de, mobil 0170 239 239 5

